# ebm-papst gewinnt Mittelstandpreis für erfolgreiche Unternehmenstransformation

# Mulfingen, 08.11.2023

Gleich zwei Weltmarktführer aus Hohenlohe sind mit dem Mittelstandspreis der Medien des Magazins „Markt und Mittelstand“ in der Kategorie „Transformatoren“ ausgezeichnet worden: ebm-papst, der Spezialist für Ventilatoren und Motoren in Mulfingen, sowie der Schrauben- und Werkzeughändler Würth in Künzelsau. Beides, wie die Jury beschrieb, sind leistungsstarke Familienbetriebe, denen die langfristige Zukunft ihrer Betriebe am Herzen liegt und denen aus eigener Kraft ein bedeutsamer Wandel gelungen ist. Die Preise wurden im Frankfurter Commerzbanktower im Vorfeld der festlichen Gala „Night of the Brands 2023“ vergeben.

Während es dem Unternehmer Reinhold Würth gelungen ist, aus dem kleinen Handelsbetrieb einen weltumspannenden Konzern zu formen, hebt ebm-papst aktuell mit seiner Strategie „Gemeinsam Zukunft machen“ die Lufttechnik in ein neues Zeitalter, konzentriert sich mit seiner Innovationskraft auf zukunftsfähige und wachstumsstarke Geschäftsfelder und macht sich von der Autoindustrie unabhängig.

„Wir konzentrieren uns in unserer Transformation mit nachhaltigen und digitalen Lösungen für ein bessere Klima auf unsere strategischen Zukunftsfelder. Sei es im Bereich der Klimatisierung von Datenzentren oder Reinräumen, im Bereich der erneuerbaren Energien oder innerhalb der Heiztechnik bei Wärmepumpen“, betonte Personalchefin Dr. Sonja Fleischer, CHRO und Vorstandsmitglied bei ebm-papst.

Zuletzt wuchs der Umsatz trotz des Ausstiegs aus der Autoindustrie zweistellig. Die Autoindustrie war bisher eine bedeutsame Branche, werde nun allerdings nicht mehr weiterverfolgt. Das Unternehmen konzentriert seine Ressourcen und Innovationskraft auf wichtige Zukunftsmärkte, in denen zusammen mit den Kunden Megatonnen CO2 eingespart werden können, so Fleischer.

Die Jury hat beeindruckt, wie konsequent und schnell ebm-papst der Wechsel gelungen ist und sich das Unternehmen auf eine technologisch anspruchsvolle und langfristig erfolgreiche Zukunft aufstellt, wie es in der Laudatio heißt. Die Digitalisierung bestimme zunehmend die Strategie und Ausrichtung des Unternehmens, hieß es weiter. Ventilatoren und Motoren werden dabei Teile von ganzen Systemen, mit denen das Unternehmen beispielsweise die Klimatisierung von Gebäuden individuell, intelligent und nachhaltig steuern kann.

Michael Oelmann, Chefredakteur der Zeitschrift „Die Deutsche Wirtschaft“ wies auf die Bedeutung der mittelständischen Unternehmen für die deutsche Wirtschaft hin. Allein die 1000 größten bieten nach seinen Angaben acht Millionen Arbeitsplätze weltweit. Transformatoren zeichnet aus, dass sie aus sich heraus ihr Geschäftsmodell stark verändern, implementieren und am Markt damit Erfolg haben. Die Zugehörigkeit in den Top 100 ist Bedingung, um Transformator des Jahres zu werden.  
  
**Bildunterschrift (Foto: Axel Gross)**

**Bild 1:** Die Gewinner des „Mittelstandspreis der Medien“ 2023 von Markt und Mittelstand (von links nach rechts): Oliver Stock, Chefredakteur The European (Moderator), Katharina Roehrig, Managing Director Corporate Communications & Sustainability Melitta (Laudatorin), Michael Kotzbauer (Firmenkundenvorstand Commerzbank), Julia Klöckner, Wirtschaftliche Sprecherin der CDU/CSU-Bundestagsfraktion (Laudatorin), Michael Oelmann, Editor in Chief Die Deutsche Wirtschaft (Speaker), Tim Eschert, Business Operations Manager, Fero Labs (Gewinner in der Kategorie „Pioniere“), Thorsten Giersch, Chefredakteur Markt und Mittelstand (Moderator), Alexander Leutner, Managing Director, Cellbricks (Gewinner in der Kategorie „Pioniere“), Annika Farin, Chair of The Amrop Partnership (Laudatorin), Sonja Fleischer, Chief Human Resources Officer, ebm-papst Gruppe (Gewinner in der Kategorie „Transformatoren“), Thomas Wahl, Geschäftsführung Würth (Gewinner in der Kategorie „Transformatoren“) und Jörg Nitschke Carl Zeiss (Gewinner in der Kategorie „Titanen“).

**Über ebm-papst**Die ebm-papst Gruppe, Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg, ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Motoren. Seit der Gründung 1963 setzt der Technologieführer mit seinen Kernkompetenzen Motortechnik, Elektronik, Digitalisierung und Aerodynamik internationale Marktstandards. ebm-papst bietet nachhaltige intelligente und passgenaue Lösungen für praktisch jede Anforderung in der Luft- und Heiztechnik.

Im Geschäftsjahr 2022/23 erzielte die Unternehmensgruppe einen Umsatz von 2,540 Milliarden Euro und beschäftigt knapp 15.000 Mitarbeitende an knapp 30 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie rund 50 Vertriebsstandorten weltweit. Den Benchmark setzt ebm-papst in nahezu allen Branchen wie z. B. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Heiztechnik, Informationstechnologie, Maschinenbau, Intralogistik sowie Medizintechnik.